

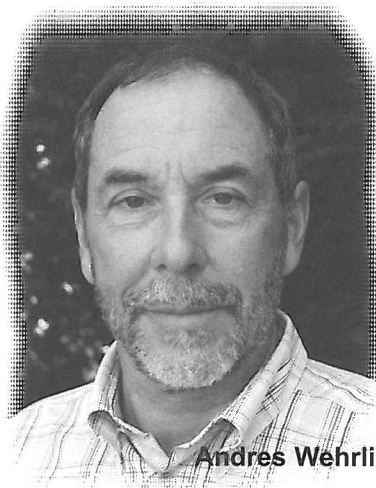


Schul-Infos

Lernforum Bonaduz

Nachdem in den letzten Jahren immer mehr Schüler zur Vorbereitung auf die Kantonsschulprüfung das Lernforum in Chur besuchten, führte der Schulrat im September 2005 bei den Eltern der 5./6. Klasse sowie der 1./2. Sek. eine Bedürfnisumfrage durch. Dabei begrüsst insgesamt 70 Eltern die Einführung eines Lernforums in Bonaduz. Aufgrund dieses eindeutigen Resultates machte sich der Schulrat umgehend an die Umsetzung und entschied sich vorerst für die versuchsweise Einführung eines Vorbereitungskurses für die Aufnahmeprüfung in die 1. Klasse des Gymnasiums. In Organisation und Form stützten wir uns auf Kurse, welche auch andernorts angeboten werden.

Im Weiteren hatten wir das Glück, mit Sekundarlehrer Andreas Wehrli eine erfahrene und motivierte Lehrperson für das Lernforum zu gewinnen.



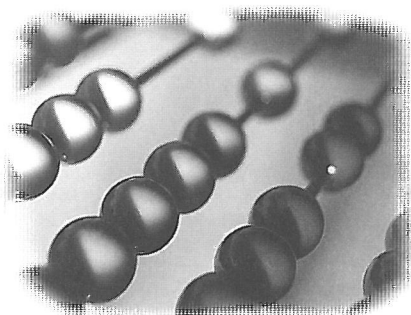
Andreas Wehrli

Der Schulrat ist überzeugt, dass er mit dem Vorbereitungskurs als Ergänzung zum normalen Schulstoff, beste Voraussetzungen für eine optimale Vorbereitung für die Kantonsschulprüfung geschaffen hat.

Aufgrund der erfreulich hohen Anmeldungen (16 SchülerInnen), kann das Lernforum in Bonaduz ohne Qualitätsverminderung für Fr. 270.- (in Chur Fr. 500.-) je Schüler angeboten werden.

Der Schulrat wünscht allen TeilnehmerInnen einen interessanten Vorbereitungskurs und eine erfolgreiche Kantonsschulprüfung.

■ Beat Caluori, Schulrat Oberstufe



Inhalt

Lernforum Bonaduz.....	1
Spielnachmittag Ludothek.....	1
Irena Gartmann.....	2
Lesung Klaus-Peter Wolf.....	2
Lesenacht 4. Klasse B.....	2
Schulevaluation.....	3
Schlitteltag Oberstufe.....	3
Agenda.....	4
Telefonliste.....	4
Impressum.....	4

Ludothek

Spielnachmittag der Ludothek Bonaduz vom 25.01.06

Der alljährlich stattfindende Spielnachmittag der Ludothek Bonaduz erfreut sich grosser Beliebtheit.

Über 50 Personen fanden sich im Verlauf des Mittwochnachmittags im Gemeindehaussäli ein. Die Ludothekarinnen hatten verschiedene Spiel-Neuheiten sowie einige Klassiker bereitgestellt.

Mit grossem Eifer wurden die Gesellschaftsspiele von Gross und Klein erprobt und gespielt. Auch das Holz-Fussball-Tischset erfreute sich grosser Beliebtheit.

Das Ludo-Team bedankt sich bei den Besuchern und freut sich auf den nächsten, gemeinsamen Spielnachmittag im Januar 2007.



■ Für die Ludothek T. Degonda



Irena Gartmann

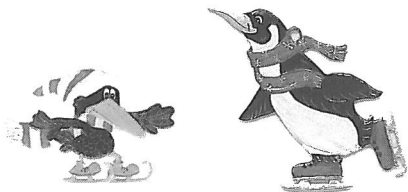
Grüezi mitenand



Im letzten Herbst wurde ich in den Schulrat gewählt. Ich bin verheiratet, Hausfrau und Mutter von zwei Kindern im Alter von 4 und 6 Jahren. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie, ich gehe gerne joggen oder lese – am liebsten Biografien. Am 1. Januar 2006 habe ich das Schulratsamt angetreten und konnte an verschiedenen Sitzungen teilnehmen. Die bisherigen Erfahrungen sind gut und stimmen mich zuversichtlich für die Zukunft. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und wünsche allen eine gute Zeit.

■ Irena Gartmann

Eisfeld Tuleu



Das Eisfeld Tuleu bot auch dieses Jahr wieder beste Verhältnisse und Gross und Klein konnte sich über Wochen daran erfreuen.

Herzlichen Dank an das Pro Eisfeld-Team und die Gemeinde Bonaduz.

■ Die Bonaduzer Schulkinder

Lesung von Klaus-Peter Wolf

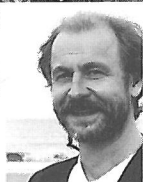
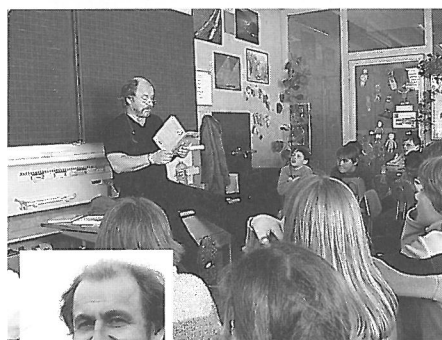
Jedes Jahr organisiert lesen.gr Autorenlesungen. Dieses Jahr besuchte der Autor Klaus-Peter Wolf im Februar die beiden fünften und sechsten Klassen und las aus seinen Arbeiten vor.



Klaus-Peter Wolf, geboren am 12.01.1954, lebt als freier Schriftsteller und Drehbuchautor in Norden (Ostfriesland).

Seine Fernsehfilme wurden oft zu Einschaltquotenhits. Klaus-Peter Wolf gilt als leidenschaftlicher Geschichtenerzähler. Seine Bücher wurden in 22 Sprachen übersetzt und über 8 Millionen mal verkauft.

Weitere Infos zum Autor, welcher für die Oberstufe Bonaduz vor den Sommerferien nochmals eine Lesung hält, finden Interessierte im Internet unter www.klauspeterwolf.de



■ Die Redaktion

Lesenacht der 4. Klasse B



Am Freitag, 11. November 2005 fand die Schweizerische Erzählacht statt, welche ein Gemeinschaftsprojekt des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien (SIKJM) in Zusammenarbeit mit Bibliomedia Schweiz ist. Schulklassen, Bibliotheken und Buchhandlungen sind eingeladen, das jeweilige Motto lustvoll zu inszenieren.



In der 4. Klasse nutzten wir den Anlass für eine Klassenlesenacht zum Motto Gespenstergeschichten. Mit Schlafsäcken, Unterlagen und Lesematerial rückten die Kinder an. Den Abend verbrachten wir mit Spielen, Geschichten hören und natürlich Lesen.



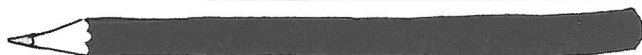
■ Regula Stecher

Schul- und Gemeindebibliothek



Montag	15.00 – 17.00
Dienstag	16.30 – 18.30
Donnerstag	15.00 – 17.00
Freitag	16.30 – 18.30

Während den Schulferien ist die Bibliothek jeweils dienstags und freitags geöffnet.



Ludothek Bonaduz



LUDOTHEK
BONADUZ

Montag	15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr

Das Schul- und Kindergarteninspektorat Graubünden hat seine Dienstleistungen insgesamt und im Bereich der staatlichen Aufsicht im Besonderen mit dem Ziel der bestmöglichen und nachhaltigen Förderung unserer Schulen auf dem Hintergrund der sich stetig verändernden Gesellschaft neu konzipiert.

Das Dienstleistungspaket «Schulbeurteilung und -förderung» der evaluationsgestützten Schulaufsicht Graubünden basiert auf dem Q2E-Modell (Qualität durch Evaluation und Entwicklung), welches die fortschreitende Optimierung als wichtigste Qualitätsgrundlage ins Zentrum stellt.

In diesem Evaluationsverfahren werden die Schulbehörden, Schulleitungen, sämtliche Lehrpersonen sowie die Kinder (in einer späteren Phase auch die Eltern / Erziehungsberechtigten) einbezogen. Als Grundsatz gilt: Entwicklung durch Partizipation.

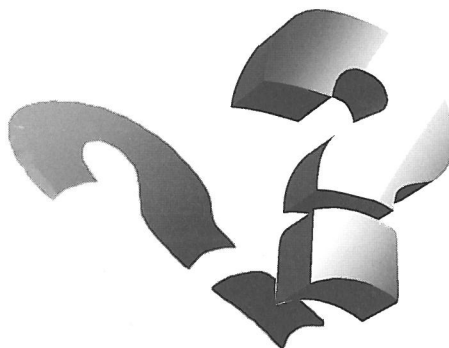
Die Schuljahre 2004/05 sowie 2005/06 gelten als Pilotphase zur Installation dieses neuen Verfahrens. Die Erfahrungen sowie die Rückmeldungen der evaluierten Schulen fliessen in die Weiterentwicklung ein.

Die «Schulbeurteilung und -förderung» der evaluationsgestützten Schulaufsicht Graubünden fokussiert folgende Teilbereiche:

- Unterricht
- Schulbetrieb
- allgemeine Schulorganisation



Welche Aspekte im Rahmen der Dienstleistung «Schulbeurteilung und -förderung» evaluiert werden, sind in sogenannten «Qualitätsprofilen» definiert. Diese Qualitätsprofile können unseren Schulen grundlegende Hinweise für die gezielte, permanente Qualitätsentwicklung geben.



Die Qualitätsprofile

Bei der Erstellung der Qualitätsprofile konzentriert sich das Schul- und Kindergarteninspektorat vor allem auf die Aspekte **Effizienz und Sprachförderung im Unterricht und schulinterne Zusammenarbeit**. Die Beurteilung erfolgt auf allen Ebenen des Schulbetriebs: Schulrat, Schulleitung, Lehrpersonen und auf Ebene der Schülerschaft.

Dabei werden die Prozessqualität des Unterrichts und die mündliche Sprachförderung untersucht. Aspekt 2 beurteilt die schulinterne Zusammenarbeit in den einzelnen Bereichen.

Die Datenauswertung wird in einer internen Veranstaltung vorgestellt und in Kernaussagen festgehalten. Durch die gewonnenen Erkenntnisse im Schlussbericht werden verbindliche Massnahmen zur Umsetzung definiert, welche binnen zwei Jahren umgesetzt werden sollen.

Die Schule Bonaduz wird während der Woche vom 13.–16. März 2006 evaluiert.

■ Schulleitung



Die Schlittler der Oberstufe in Bonaduz besammeln sich am Dienstag den 22.0.06 um 08.20 Uhr bei der Druckerei. Alle erscheinen pünktlich. Als das Postauto in Sarn ankommt, laufen alle zur Talstation und fahren mit dem Sessellift nach oben.

Ab jetzt können alle frei in ihren Gruppen schlitteln. Die Schlittelbahn läuft sehr gut. Die nächste Besammlung ist um 11:30 Uhr bei der Mittelstation Dultschegnas. Dann begeben sich auch alle in das Restaurant um dort das Mittagessen einzunehmen. Das Hauptmenü ist Bratwurst mit Pommes an einer Zwiebelsauce. Dieses Menü nehmen fast alle. Jedes Jahr bekommen wir eine Vergünstigung.



Nachdem alle satt sind, gehen sie mit einem riesigen Spass weiter. Wir schlitteln den ganzen Nachmittag durch und um 15.30 Uhr besammeln wir uns wieder bei der Mittelstation. Alle mit ein paar Ausnahmen sind pünktlich. Danach schlitteln wir zur Talstation, wo auch schon das Postauto auf uns wartet. Bedauerlicherweise ist dieses Postauto schon mit den Schülern aus Cazis beladen worden. Die müssen jetzt aussteigen und alles in ein anderes Postauto verladen. Das ist ziemlich lustig für uns. Wir können zuschauen wie die anderen Schüler alles noch einmal ausladen müssen. Sobald alle bereit sind, fahren wir um 16:00 Uhr wieder nach Bonaduz. Es gibt keine schlimmen Unfälle an diesem Tag, nur eine Person wird leicht verletzt.

■ Marino Camenisch
Guido Brazzerol, 2. Real



AGENDA

Datum	Veranstaltungen
Mi. 22.02.06	Unihockeyturnier
Do. 23.02.06	Fasnachtsumzug
Mi. 01.03.06	Anmeldetermin Prüfungen (1. Gym.)
13.03. – 16.03.06	Schulevaluation Bonaduz
Do. 06.04.06	Auswertung Schulevaluation (nachmittags schulfrei)
Fr. 14.04.06	Karfreitag
Mi. 17.05.06	Papiersammlung Primarschule

Ferienkalender 2005/06

27.02.06 – 03.03.06 Sportferien
 17.04.06 – 28.04.06 Frühlingsferien
 25.05.06 Auffahrtstag
 30.06.06 Ende Schuljahr



TELEFONLISTE

Ressort	Name	Telefon
Schulratspräsidium	Ueli Florin	081 641 28 16 (P) 081 254 45 12 (G)
Fachlehrkräfte	Jeannette Recher	081 641 28 56
Primarschule 3. – 6. Klasse, Vizepräsidium	Hansueli Reich	081 641 26 15
Kindergarten, Musikschule, 1. – 2. Klasse	Irena Gartmann	081 641 28 44
Oberstufe	Beat Caluori	081 641 26 44 (P) 081 635 14 15 (G)
Schulleiter	Pius Bergamin	081 641 11 93 (G) schulleitung@schule-bonaduz.ch
Schulhaus Plaz		081 641 17 60
Schulhaus Campogna		081 641 10 55
Schulhaus Oberstufe		081 641 11 93
Kindergarten		081 641 27 44
Schul- und Erziehungsberatung	Leo Cadruvi	081 633 26 33
Schulinspektorat Mittelbünden	Claudine Dönz	081 650 03 20 (Sekretariat)
Untere Gasse 2/4 7430 Thusis	Fredy Tischhauser	081 650 03 24 (Schulinspektor)
Musikschule: Finanzen / Administration	Christina Gabriel	081 250 41 98
Musikschulleiter	Christian Albrecht	081 322 90 33
Schul- und Gemeindebibliothek	Trudi Hobi	081 641 36 52

SCHULE
BONADUZ

www.schule-bonaduz.ch

Musikschule Bonaduz

Sekretariat:
Musikschule
Bonaduz
Postfach 69
7402 Bonaduz



Das Sekretariat ist – mit Ausnahme
der ordentlichen Schulferien –
telefonisch erreichbar unter der
Nummer

Telefon: 081 250 41 98

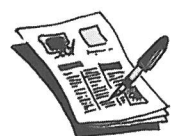
Fax: 081 250 41 99

Frau Christina Gabriel

christina.gabriel@swissonline.ch

weitere Informationen unter:

www.musikschule-bonaduz.ch



IMPRESSUM

Griffel, Februar 2006
Redaktion

Auflage
Verteiler

Umfang: 4 Seiten
Pius Bergamin, Beat Rischatsch, Carlo Stecher
E-mail: griffel@schule-bonaduz.ch
1200 Exemplare
gratis an alle Haushaltungen von Bonaduz

